

## 4. Guten Abend!

Text: Rudolf Löwenstein (1819-1891)

Tune: Louis Lewandowski (1823-1894)

- I. Es ist schon dunkel um mich her:  
ich finde keine Herberg' mehr,  
ach, liebes Blümchen, laß mich ein!  
Das spricht: komm, Käfer, nur herein,  
du sollst mir schön willkommen sein!  
Guten Abend, guten Abend, guten Abend, guten Abend!  
meiner Seele Frieden zu, meiner Seele Frieden zu.
- II. Den Vöglein ist im Nest so kalt!  
Lieb' Mutter, wir erfrieren bald!  
ach, bist du uns denn gar entflohn?  
Die spricht: hier, Kinder, bin ich schon!  
Mach' euch ein warmes Bett zum Lohn.
- III. Drauf schließt die Blum' ihr Pfortlein,  
der Vogel singt die kleinen ein  
und deckt sie mit den Flügeln weich.  
Da kommt der Abendwind sogleich  
und wiegt in Ruhe Blum' und Zweig.